

## Pressemitteilung

24.08.2015

Ansprechpartner  
Christopher Wolf  
Investor Relations  
BAUER Aktiengesellschaft  
BAUER-Straße 1  
86529 Schrobenhausen  
Tel.: +49 8252 97-1797  
Fax: +49 8252 97-2900  
[investor.relations@bauer.de](mailto:investor.relations@bauer.de)  
[www.bauer.de](http://www.bauer.de)

### **BAUER Gruppe erhält Großauftrag zur Erstellung einer Dichtwand für eine Diamantenmine in Kanada**

**Yellowknife, Kanada** – BAUER Foundations Canada Inc., die lokale Tochterfirma der BAUER Spezialtiefbau GmbH, erhielt im August einen Großauftrag mit einem Auftragsvolumen von rund 65 Millionen Euro zur Erstellung einer Dichtwand für die Diamantenmine Diavik in Kanada.

Die Mine Diavik des Betreibers Diavik Diamond Mines (2012) Inc. – ein Unternehmen, das zum Rio Tinto Konzern gehört – liegt etwa 220 Kilometer südlich des Polarkreises und 300 Kilometer Luftlinie von der Regionshauptstadt Yellowknife entfernt. Mit der Beauftragung kehrt die BAUER Gruppe in das kanadische Eis zurück. Bereits in den Jahren 2000 bis 2002 war die BAUER Maschinen GmbH in Zusammenarbeit mit anderen Firmen und zahlreichen Geräten an der Erstellung der Dämme für die Mine beteiligt, um den Abbau der Diamantvorkommen aus den ersten drei Kimberlit Pipes im Tagebau zu ermöglichen.

„Für unser Unternehmen ist es eine großartige Geschichte nach knapp 15 Jahren wieder nach Diavik zurückzukehren, um an der Weiterentwicklung der Mine mitzuarbeiten. Das zeigt das große Vertrauen des Auftraggebers in unsere Leistungen“, so Prof. Thomas Bauer, Vorstandsvorsitzender der BAUER AG.

Um die vierte Kimberlit Pipe, die sich unter dem See Lac de Gras befindet und als A21 bezeichnet wird, für den Tagebau zu erschließen, ist die Erstellung einer etwa 26 Meter tiefen Dichtwand für den 2,2 Kilometer langen Damm notwendig. Bauer hat hierfür das Cutter-Soil-Mixing-Verfahren (CSM), das Schlitzwandtechnik und Mixed-in-Place-Verfahren kombiniert, angeboten. Die Bodenvermischung wird durch den Einsatz von Fräsen, die für dieses Verfahren modifiziert sind, möglich. Durch Verwendung des anstehenden Bodens bietet das CSM-Verfahren erhebliche Vorteile in der Logistik und bei den Kosten im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren.

Die Lage der Mine bringt einige Besonderheiten mit sich: Die Arbeiten können jeweils nur von Mai bis Oktober ausgeführt werden, da die Temperaturen in den Wintermonaten zu niedrig sind. Zudem birgt die Logistik eine große Herausforderung, da auf der Eisstraße in der Winterperiode nur acht Wochen lang umfangreiche Transporte zur Mine möglich sind. Das Projekt wird daher 2016 und

2017 in zwei Bauphasen ausgeführt. 2016 erfolgen mit zwei BAUER BG 30 Drehbohrgeräten, drei Universalbohrgeräten der KLEMM Bohrtechnik GmbH und mehreren Kränen, die Bodenverbesserung, Leistungstests, Injektionsarbeiten in den Fels und die wesentlichen Vorarbeiten für die Dichtwand. 2017 werden dann die Dichtwand mittels CSM-Verfahren erstellt und darüber hinaus Hochdruckinjektionsarbeiten ausgeführt. Bei dieser letzten Phase kommen fünf BG 30 zum Einsatz, die speziell für die drei beim Projekt notwendigen Einsatzbereiche – Vorbohren, CSM-Verfahren und Hochdruckinjektion – ausgerüstet werden und so die Vielseitigkeit von Bauer-Geräten unter Beweis stellen.

## **Über Bauer**

Bauer ist Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Der Konzern ist mit seinen Leistungen und Produkten auf den weltweiten Märkten vertreten. Infolge der globalen Präsenz ist Bauer in hohem Maße von konjunkturellen Schwankungen unabhängig.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei Segmente aufgeteilt: Bau, Maschinen und Resources. Das Segment Bau umfasst Spezialtiefbauleistungen für komplexe Baugruben und Gründungen für große Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude, Dichtwände und Baugrundverbesserungen in aller Welt sowie Ingenieurbauleistungen und Projektentwicklung. Im Segment Maschinen bietet Bauer als Weltmarktführer ein umfassendes Sortiment von Maschinen, Geräten und Werkzeugen für den Spezialtiefbau sowie für Bohrarbeiten im Untergrund wie für Minen, Wasserbrunnen, Geothermie, Öl und Gas. Das Segment Resources umfasst die Aktivitäten des Konzerns in den Bereichen Wasser, Umwelt und Bodenschätze.

Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer, hoch spezialisierter Anbieter von Komplettlösungen und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte.

Gegründet 1790 erwirtschaftet Bauer heute etwa drei Viertel seiner Leistung im Ausland. Der Konzern erzielte 2014 mit etwa 10.400 Mitarbeitern eine Gesamtkonzernleistung von rund 1,56 Milliarden Euro (Vj. 1,5 Milliarden Euro). Die BAUER Aktiengesellschaft ist seit dem 4. Juli 2006 im amtlichen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0005168108) gelistet.